

PROTOKOLL

PFARREIRAT

Datum der Sitzung:	22. Juli 2026	Ort der Sitzung:	Pfarrheim Walldürn
Beginn:	19:35 Uhr	Ende	21:00 Uhr
Datum des Protokolls:	23. Juli 2026		
Protokollantin / Protokollant:	Röckel, Sandra	Protokollnummer:	05/2026

TEILNEHMERIN/TEILNEHMER MIT STIMMBERECHTIGUNG

a	Reith, Frederik Pfarrer	a	Brümmer, Marie Catherine	a	Friedle, Simone
a	Galm, Philipp Vorsitzender	e	Hell, Elisabeth stellv. Vorsitzende	a	Janson, Heike
a	Kreis, Rainer Beisitzer Vorstand	a	Löhr, Andrea	e	Mayer, Michael
a	Meixner, Laura	a	Miko, Sabrina	a	Molnar, Franklin
a	Reize, Andreas	e	Schäfer, Lukas	e	Scheuermann, Michaela
e	Schrott, Andreas	a	Vaassen, Ursula	a	Wildner, Marcus
a	Edinger, Meinrad Vertreterin verbandliche Caritas				

a = anwesend **e** = entschuldigt **ne** = nicht entschuldigt
(Versand an anwesende und entschuldigte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.)

TEILNEHMERIN/TEILNEHMER OHNE STIMMBERECHTIGUNG

a	Wolff, Christian stellv. Pfarrer	e	Teichmann, Philipp Pfarreiökonom	a	Blaschek, Alexandra Leitende Referentin (ab 19.35 Uhr)
e	Heck-Kuhn, Sabina Mitglied Seelsorgeteam				

a = anwesend **e** = entschuldigt **ne** = nicht entschuldigt
(Versand an anwesende und entschuldigte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.)

GÄSTE (U.A.)

a	Beger, Claudia	a	Neubauer, Birgit	a	Dr. Gehrig, Rainer
		a			

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
 - a. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - b. Vorab-Nennung der Themen für den TOP „Verschiedenes“
 - c. Genehmigung der Tagesordnung
2. Spiritueller Impuls
3. Information zum Verfahren bei Beanstandung des Sitzungs-Protokolls
4. Beauftragung von Gemeindeteams
5. Einsetzung des Kompetenzteams Ehrenamt und Engagementförderung
6. Benennung / Wahl der Delegierten für die Mitglieder-Versammlung des Caritasverbandes für den Neckar-Odenwald-Kreis e.V.
7. Information zukünftige Gebäudeentwicklung

8. Erste Schritte zur Pfarrei-Strategie (siehe Anlage Diözesanstrategie)
9. Verschiedenes

TOP TEXT / ERGEBNIS

1 Begrüßung

Der Vorsitzende Philipp Galm begrüßt alle Mitglieder des Pfarreirates und die anwesenden Gäste im Pfarrheim in Walldürn.

1 a) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Philipp Galm stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1 b) Vorab-Nennung der Themen für den TOP „Verschiedenes“

Folgende Themen werden unter dem TOP „Verschiedenes“ berücksichtigt:

- a) Alexandra Blaschek: Soll 2027 wieder eine Klausurtagung des Pfarreirats stattfinden?
- b) Sandra Röckel (Verwaltung): Info über die Installation von PV-Anlagen
- c) Simone Friedle: Gibt es ein Hitzekonzept für Gottesdienste?
- d) Andreas Reize: Was ist mit dem ehem. Sammelgottesdienst im Bereich AOS am Sonntagabend (Hemsbach)?
- e) Laura Meixner: Einladung zum Gottesdienst an Mariä Himmelfahrt am 15.08.2026

1 c) Genehmigung der Tagesordnung

Beschluss			
Die Tagesordnung wird unter den unter TOP 1 b) genannten Themen a) bis e) genehmigt.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja-	Nein	Enthaltungen	Befangen
14	0	0	0

2 Spiritueller Impuls

Alexandra Blaschek beginnt mit dem Bibeltext „Geh in das Land, das ich dir zeigen werde“, in welchem sich Abraham auf den Weg gemacht hat in das verheißene Land, ohne zu wissen wohin. Der Weg beginnt immer mit einem 1. Schritt. Wir sind unterwegs, um aus 5 Kirchengemeinden zu einer neuen Kirchengemeinde zu werden. Ein 1. Meilenstein war die Einsetzung der neuen Kirchengemeinde zum 01.01.2026. Ein weiterer Meilenstein kann heute vielleicht schon die Überlegungen zur künftigen Pfarreistrategie sein. Als abschließenden Impulstext gib es Inhalte zum Thema Pilgern, welche man auch auf die neue Kirchengemeinde übertragen kann (Loslassen statt Festhalten, Vertrauen statt Kontrolle, Langsamkeit statt Effizienz).

3 Information zum Verfahren bei Beanstandung des Sitzungs-Protokolls

Wenn das Protokoll zugestellt wurde und 14 Tage später kein Einspruch beim Vorsitzenden eingeht, dann gilt das Protokoll als genehmigt (§ 14 Abs. 3 Rahmengesäftsordnung der Pfarreien in der Erzdiözese Freiburg - RGO).

4 Beauftragung von Gemeindeteams

Folgende Gemeindeteams haben sich nunmehr konstituiert und sollen nunmehr vom PR ernannt werden:

Gemeindeteam Klinge/Seckach (Ulrike Schwab, Christiane Slowik, Thomas Winkler, Christa Parstorfer) - **einstimmig bestätigt**

Gemeindeteam Glashofen/Höhe (Katja Bundschuh, Max Bundschuh, Volker Bundschuh, Simone Bordirsky, Dorothea DeSwart, Christian Gehrig, Jürgen Kirchgeßner, Franklin Molnar, Jenny Westrich) – **einstimmig bestätigt**

Folgende Gemeindeteams wurden direkt in der Versammlung gewählt:

Gemeindeteam Buchen (Simone Fürst-Weinmann, Michael Genzwürker, Oliver Linke, Birgit Röckel, Regina Wiener, Stefan Wittemann, Tobias Wanschura) – hat in seiner Gemeindeversammlung die genannten Personen **direkt gewählt**. Der PR nimmt dies zur Kenntnis.

Gemeindeteam Altheim (Kristina Müller, Rita Müller, Elke Neuberger, Anni Sans, Stephanie Schmitt, Thorsten Schmitt, Christiane Weber, Maria Wildegger) – hat in seiner Gemeindeversammlung die genannten Personen **direkt gewählt**. Der PR nimmt dies zur Kenntnis.

5 Einsetzung des Kompetenzteams Ehrenamt und Engagementförderung

Sabina Heck-Kuhn begleitet das Kompetenzteam Ehrenamt und Engagementförderung. Weitere Personen werden jetzt direkt angesprochen. Namentlich gibt es noch keine Personen. Aufgaben werden sein, die Gemeindeteams begleiten und fördern, die Ehrenamts-Datenbank befüllen oder auch die Ehrenamtskultur in unserer Kirchengemeinde aufbauen.

Beschluss			
Das Kompetenzteam Ehrenamt und Engagementförderung wird eingesetzt.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja-	Nein	Enthaltungen	Befangen
14	0	0	0

6 Benennung / Wahl der Delegierten für die Mitglieder-Versammlung des Caritasverbandes für den Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Die Einladung für die Versammlung wird an die Röm.-kath. Kirchengemeinde Bauland-Odenwald sowie an die benannten Delegierten direkt versandt. Die Adressen der Delegierten werden an den Caritasverband (über das Pfarrbüro Buchen) weitergeleitet. Eine Person für den Bereich Walldürn fehlt noch und wird in der nächsten Pfarreirats-Sitzung nachbenannt werden.

Beschluss			
Als Delegierte werden für die Mitglieder-Versammlung des Caritasverbandes für den Neckar-Odenwald-Kreis e.V. Elisabeth Hell (Bereich Buchen), Klemens Herkert (Bereich Mudau), Rita Zipperlein (Bereich AOS), Bernhard Berberich (Bereich Hardheim-Höpfingen) benannt.			
☒ einstimmig beschlossen		☐ mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja-	Nein	Enthaltungen	Befangen
14	0	0	0

7 Information zukünftige Gebäudeentwicklung

Pfr. Reith gibt ein Beispiel bzgl. der Gebäudeentwicklung im Bereich Seckach. Es gibt eine Stelle im Erzb. Bauamt, die sich Gebäudetransformation (Begleitung und Beratung vor Ort für eine intelligente Umnutzung von Gebäuden, statt Verkauf oder Neubau) nennt. Hier gab es bereits mit den Verantwortlichen im Bereich Seckach ein erstes Austauschtreffen hinsichtlich Einrichtung des neuen Gemeindezentrums im ehemaligen Kindergartengebäude.

8 Erste Schritte zur Pfarrei-Strategie

Es gibt 13 strategische Ziele in der Diözesanstrategie, die sehr umfassend und weit gefasst sind. Diese sollen nunmehr konkretisiert und auf unsere Kirchengemeinde angepasst werden. Was verstehen wir darunter? Wie verstehen wir dieses Ziel? Was bedeutet das für uns?

In einem 2. Schritt soll jeder sein persönliches Ranking verdeutlichen. Welche Ziele sind für mich relevant?

In der nächsten Sitzung des Pfarreirats wird das Ergebnis der Auswertung der Ziele vorgestellt und das weitere Vorgehen besprochen.

9 Verschiedenes

- a) Alexandra Blaschek: Soll 2027 wieder eine Klausurtagung des Pfarreirats stattfinden? Es gibt die Forderung nach konkreten und handfesten Ergebnissen von einer Klausurtagung. Die Strategieentwicklung der Pfarrei wäre ein evtl. mögliches Thema für die Klausurtagung, da diese bis zu den Sommerferien 2027 erstellt sein muss. Der gewünschte Zeitslot ist von Mitte Februar 2027 – Mitte März 2027. Abfrage bei Tagungshäusern nach freien Terminen.
- b) Sandra Röckel (Verwaltung): Info über die Installation von PV-Anlagen
Auf folgenden Gebäuden werden noch in diesem Jahr PV-Anlagen installiert: Kindergarten St. Marien, Walldürn; Kirche St. Valentin, Altheim; Kirche St. Valentin, Hornbach, Pfarrheim Walldürn sowie die Kirche St. Hippolyt u. Kassian, Rinschheim und die Kirche St. Johannes und Paulus, Hettigenbeuern.
- c) Simone Friedle: Gibt es ein Hitzekonzept für Gottesdienste? Was wäre eine Möglichkeit der Abhilfe? Es gibt keine offizielle Handreichung. Pfr. Reith teilt mit, dass wir hier mit einem gesundem Menschenverstand an die Sache herangehen sollen. Pfr. Reith bespricht sich mit seinen Kollegen und entwirft eine entsprechende Handreichung.
- d) Andreas Reize: Was ist mit dem ehem. Sammelgottesdienst im Bereich AOS (Hemsbach)? In Hemsbach gab es bisher einen Sammelgottesdienst für die ehem. SE AOS am Sonntagabend. Dieser Gottesdienst wird künftig je nach vorhandenen personellen Ressourcen entweder im 2-, 3-, bis mind. 6-Wochen-Rhythmus stattfinden.
- e) Laura Meixner: Einladung am 15.08.2026 um 20 Uhr zum Gottesdienst zu Mariä Himmelfahrt in Hettigenbeuern mit Kräutersegnung und anschl. Lichterprozession.

Pfarrer Reith beschließt die Sitzung mit einem Gebet.

ANLAGEN

FOLGETERMIN

Donnerstag, 24.09.2026, Wimpinasaal Buchen

Dienstag, 24.11.2026, Pfarrsaal Mudau

UNTERSCHRIFTEN

Walldürn, 23.07.2026



.....
S. Röckel, protokollierende Person

Osterburken, 14.08.2026



.....
P. Galm, Vorsitzender Pfarreirat